

Aus dem Gemeindevorstand

An der Sitzung vom 20. April 2020 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

Departement Bau

ISOS: Stellungnahme

In Absprache mit dem Ortsplaner und dem Juristen der Gemeinde Bever sowie der Ortsplanungskommission wurde der Denkmalpflege Graubünden eine Stellungnahme zum ISOS (Bundesinventars der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung) abgegeben. Dabei wird die neue übersichtliche Zonierung begrüsst, aber bemängelt, dass der Ortsbildteil 5 «Talboden» klar zu sehr einschränkend ausgefallen ist. Daher werden Korrekturen dazu einverlangt.

Sondernutzung öffentlicher Grund

Die STWEG Chesa Plaz nutzt im Moment das Trottoir vor der Liegenschaft für das Stellen einer Baumulde während der Bohrzeit der Erdsonden auf dem Platz vor der Liegenschaft. Der Gemeindevorstand ist mit dieser Sondernutzung von öffentlichem Grund einverstanden, welche wenige Tage dauern wird.

Ausscheidung Gewässerraumzonen: Regierungsgenehmigung

Am 27. Juni 2019 hat die Gemeindeversammlung eine Teilrevision der Ortsplanung beschlossen, welche durch die Regierung am 7. April 2020 mit folgenden Planungsmitteln genehmigt wurde: Zonenplan 1:2500 Osten, Gewässerraum und Zonenplan 1:2500 Westen, Gewässerraum. Der Gemeindevorstand nimmt die Regierungsgenehmigung zur Kenntnis, womit die notwendige Veröffentlichung des Beschlusses erfolgt.

Departement Tourismus, Abfallentsorgung, Polizei und übrige Dienste

Unterstützungsgesuch Opera Engiadina

Durch die Opera Engiadina ist ein Beitragsgesuch eingegangen. Die beiden grossen Chorkonzerte im Freien sind in Pontresina in der Flaniermeile (11. September) und in Zuoz auf dem Rondell vor dem Lyceum (13. September) geplant. Der Gemeindevorstand spricht einen Beitrag von Fr. 1'000 an die Opera Engiadina für das Jahr 2020.

Information Wanderwege

Der Gemeindevorstand nimmt Kenntnis von Änderungen am Wanderwegnetz und genehmigt diese wie folgt: Die Via Valtellina (gemäss Schweiz mobil regionale Route Nr. 30) wird neu im Wegabschnitt La Punt – Bever Isellas entlang der renaturierten Innauen führen, anstelle der bisherigen Wegführung durch den Wald oberhalb von Champesch.

Die Via Engiadina ist derzeit nur als lokale Route markiert, wird aber zu einer regionalen Route aufgewertet (mit Nummer und entsprechender Kommunikation durch Schweiz mobil). Auf zwei Etappen, je eine im Ober- und Unterengadin, gibt es schon heute eine regionale Route. Die Durchgängigkeit ist jedoch durch eine noch nicht vollständige Markierung nicht gegeben. Neu entsteht nun die Möglichkeit zur Schaffung neuer Angebote, beispielsweise den durchgehenden Gepäcktransport zwischen den Etappenorten etc. Der Routenvorschlag orientiert sich an der lokalen Route; die Kosten für die Gemeinde, für die Neu-/Umsignalisierung halten sich in

überschaubarem Rahmen halten. Es geht dabei lediglich um die Anbringung von Nummern an bestehenden Standorten.

Zudem ist ein drittes Projekt seit längerem im Gange: Die nationale Route 6 Alpenpässeweg Chur – Montreux wird künftig in St. Moritz beginnen und mit der Chamanna Jenatsch auch einen Etappenort auf Beverser Boden haben. Bis anhin hat das Engadin noch keine nationale Wanderroute. Zu diesem Projekt werden schlussendlich die Markierungen auf Gemeindeboden durch die Gemeinde finanziert.

Signaletik

Da sich die Gemeinden Celerina, Samedan, La Punt, Zuoz und Madulain für die Variante 2 entschieden haben, ist im unteren Oberengadin eine Einheitlichkeit in Bezug auf die touristischen Informationstafeln gegeben. Der Vorstand kommt überein, dass die Bauausschreibung vorbereitet wird, damit die neuen Tafeln nach der erfolgten Produktion aufgestellt werden können.

Departement Verwaltung, Planung, Forst, Umwelt und Wasser

Wasserleitung Bahnhof Bever: Vergabe Baumeister/Bohrfirma Etappe 1

Der Gemeindevorstand beschliesst folgende Vergaben aufgrund des im freihändigen Verfahren durchgeführten Submissionsverfahrens für die Erneuerung der Wasserleitungen im Bereiche des Bahnhofes Bever:

- Baumeisterarbeiten an die Nicol. Hartmann & Cie. AG für Fr. 146'426.75,
- Pressvortrieb für Fr. 83'451.35 an die Zehnder Spezialbau AG,
- Abklärung Streustrommessung an die Schweizerische Gesellschaft für Korrosionsschutz für Fr. 5'270.75.

Aufhebung Wintersperre

Aufgrund der geringen Niederschläge und der anhaltend warmen Witterung sind die meisten Feld-, Flur- und Forststrassen abgetrocknet und können für die Befahrung freigegeben werden. Die Wintersperre für die Feld-, Flur- und Forststrassen wird aufgehoben, davon ausgenommen, ist bis auf weiteres die hintere Val Bever mit der Alpstrasse Val Bever.

Wild River: Verschiebung Labelübergabe auf Herbst 2020

Aufgrund von Covid-19 wurde letzte Woche entschieden, die Labelübergabe für das Label Wild River an die Gemeinden Bever und Samedan auf den Herbst zu verschieben, da unklar ist, ob Ende Juni eine grössere Veranstaltung stattfinden kann.

Wald- und Weideräumungstag

Der Gemeindevorstand möchte wieder einen Wald- und Weideräumungstag durchführen. Dieser wird auf den 30. Mai 2020 festgelegt, weitere Details folgen in den nächsten Wochen.

Bever, 27.04.2020rro